

# Testpflanzungen – Wasserverfügbarkeit im Boden

## Versuchsfläche in Escholz matt, Luzern

Humusform: Moder

Bodentyp: Pseudogley

Gründigkeit: >130 cm

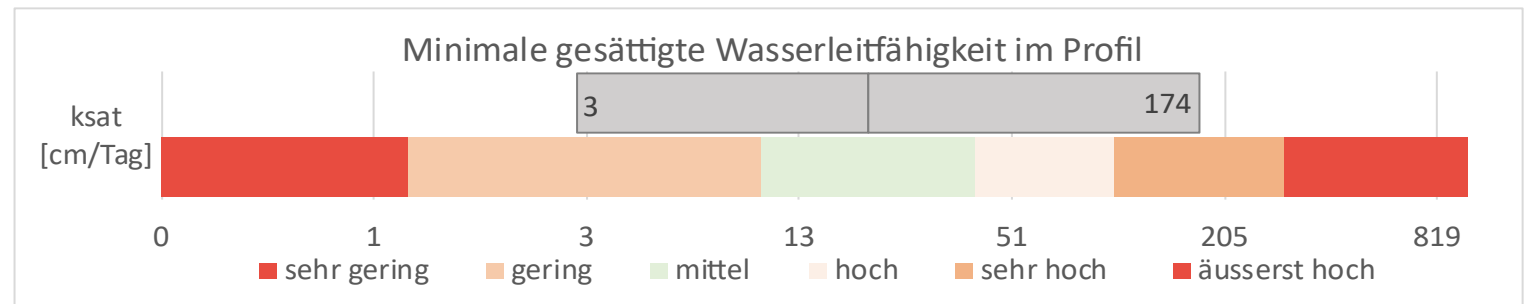
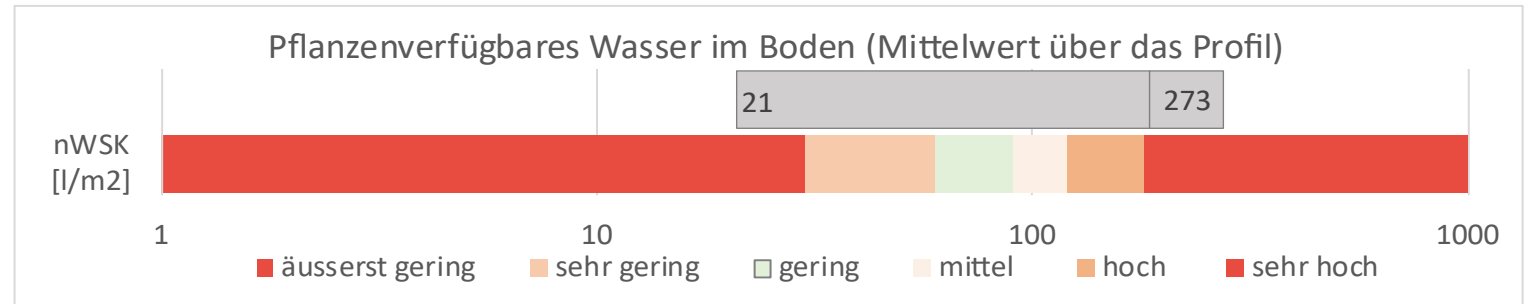
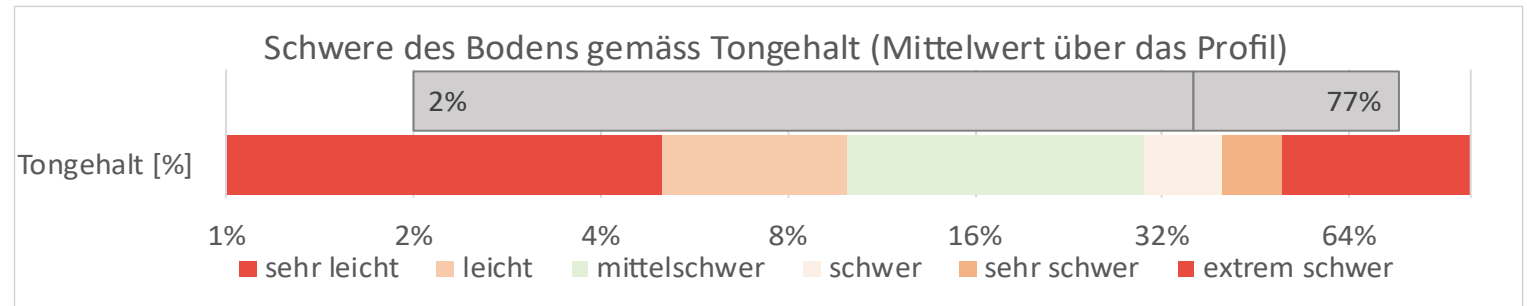
Kalkgrenze: 110 cm



Bodenprofil Escholz matt

Foto: Marco Walser

Schwerer Boden mit normaler Durchwurzelbarkeit und geringem Trockenstressrisiko



Min	Spannbreite der Testpflanzungsflächen	Max
-----	---------------------------------------	-----

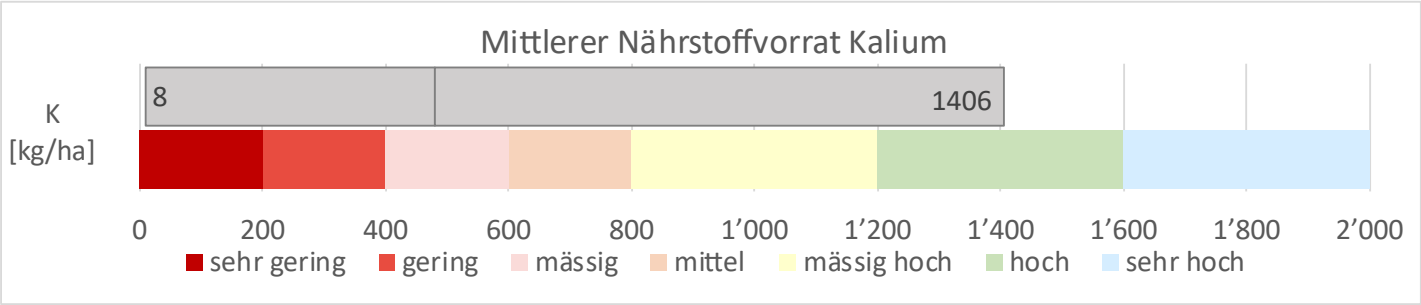
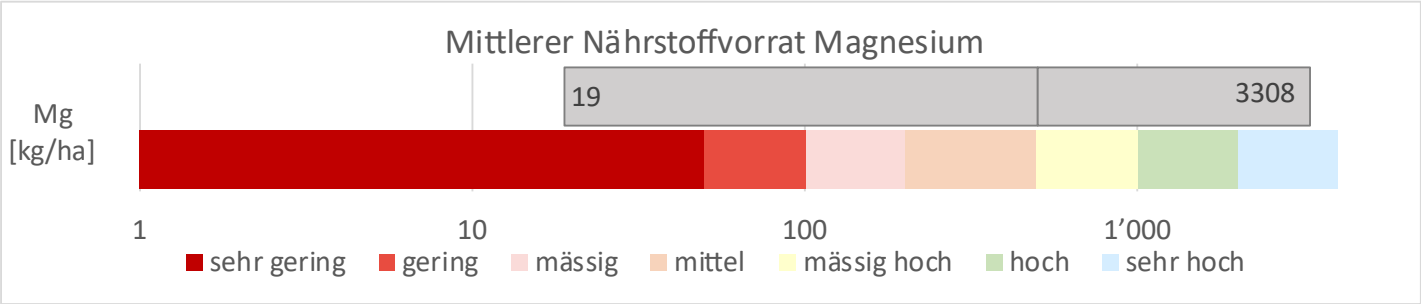
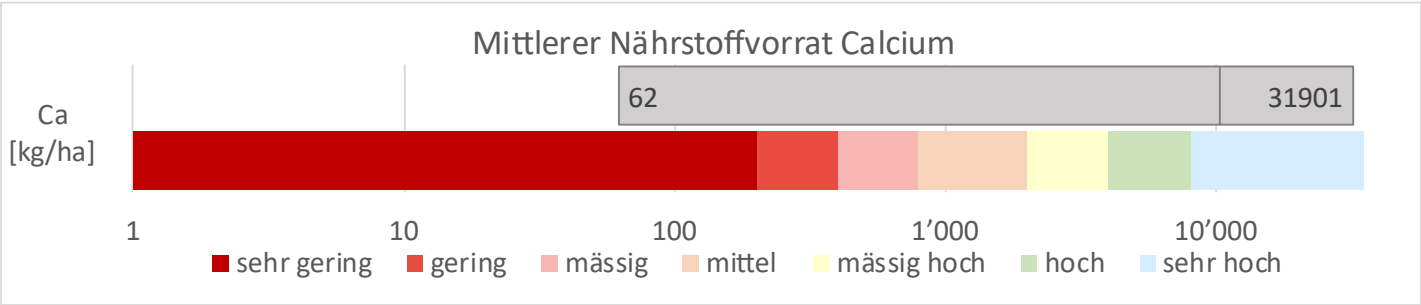
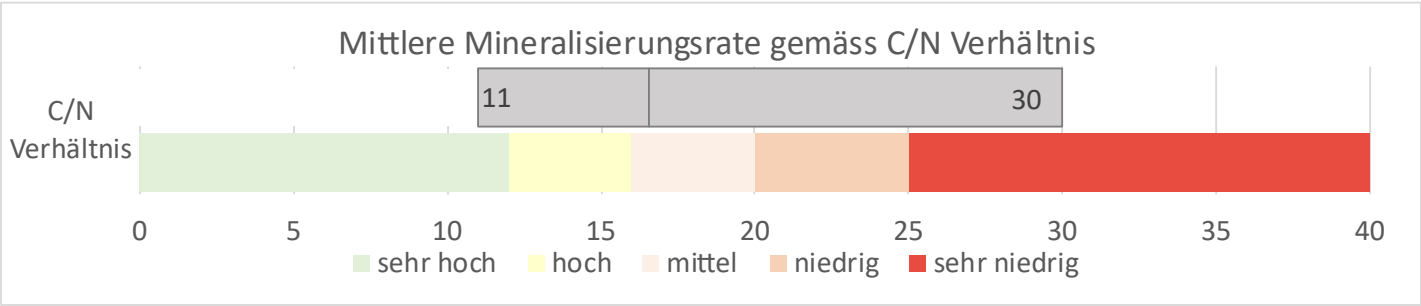
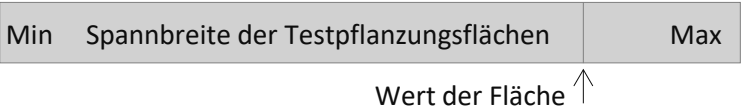
Wert der Fläche ↑

# Testpflanzungen

## Nährstoffverfügbarkeit im Boden

Versuchsfläche in Escholz matt, Luzern

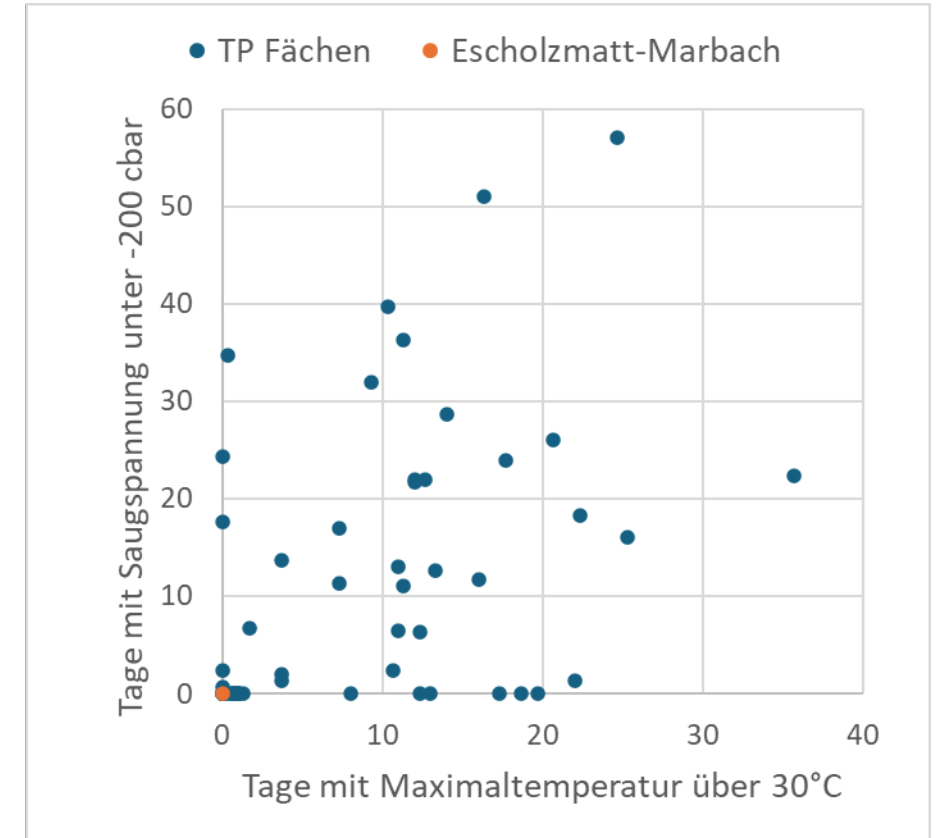
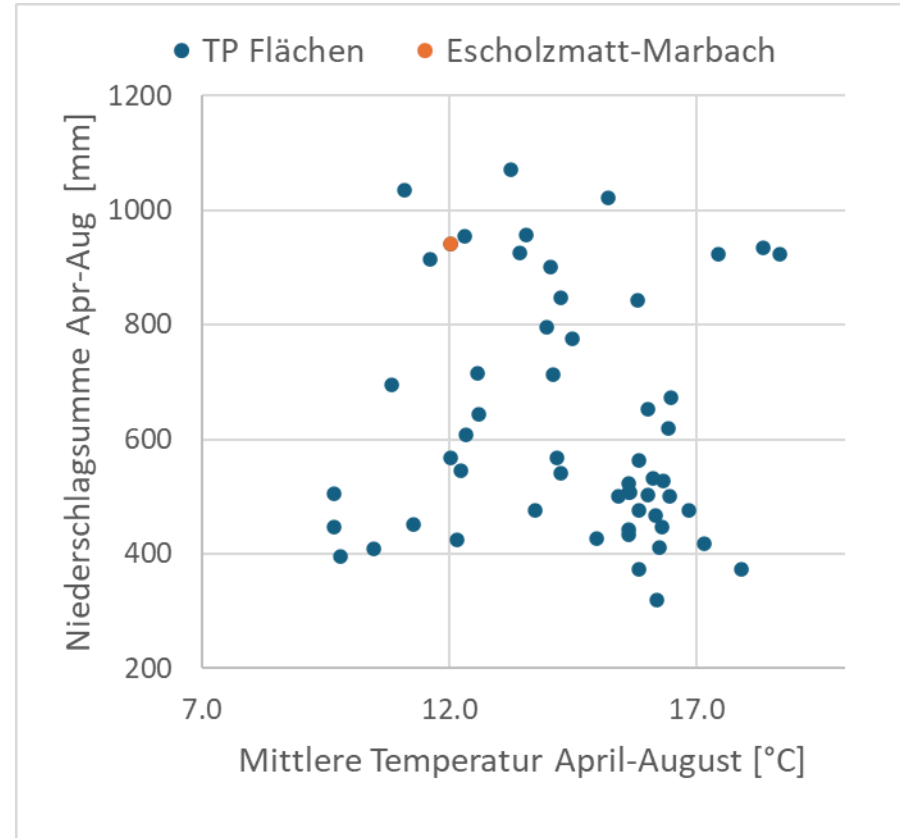
Mässig versauerter Boden mit mittlerer Mineralisierungsrate.



# Testpflanzungen – Klimatische Bedingungen

## Versuchsfläche in Escholz matt Luzern

Mittlere Temperaturen mit hohen Niederschlägen während der Vegetationsperiode. Hitzetage kommen nicht vor und Trockenheit ist kein Thema.



An 0 Tagen im Jahr wird in 15 cm Bodentiefe eine Saugspannung von unter -200 cbar gemessen.

Eine tiefere Saugspannung bedeutet, dass die Pflanzen dem Boden nur mit grossem Aufwand Wasser entziehen können.

Angezeigt werden über die Jahren 2023, 2024 und 2025 gemittelte Werte. Temperatur und Saugspannung wurden durch die flächeneigenen Klimastationen erhoben. Für den Niederschlag wurden interpolierte Monatswerte von Meteoschweiz verwendet (ebenfalls 2023, 2024 und 2025).

# Testpflanzungen

## Klimatische

## Veränderung

### Versuchsfläche in Escholz matt Luzern

Für Escholz matt ist gegen Ende des Jahrhunderts ein Klima prognostiziert, wie es heute in der **submontanen Höhenstufe** vorkommt. **Buchen** dürften in Zukunft eine wichtigere Rolle spielen als die **Fichten**, welche den Standort momentan dominieren.

## TP015 Escholz matt-Marbach

Modellierte Höhenstufen der Waldvegetation in der Schweiz

1:5'000

